

So seh'n sie aus

VON

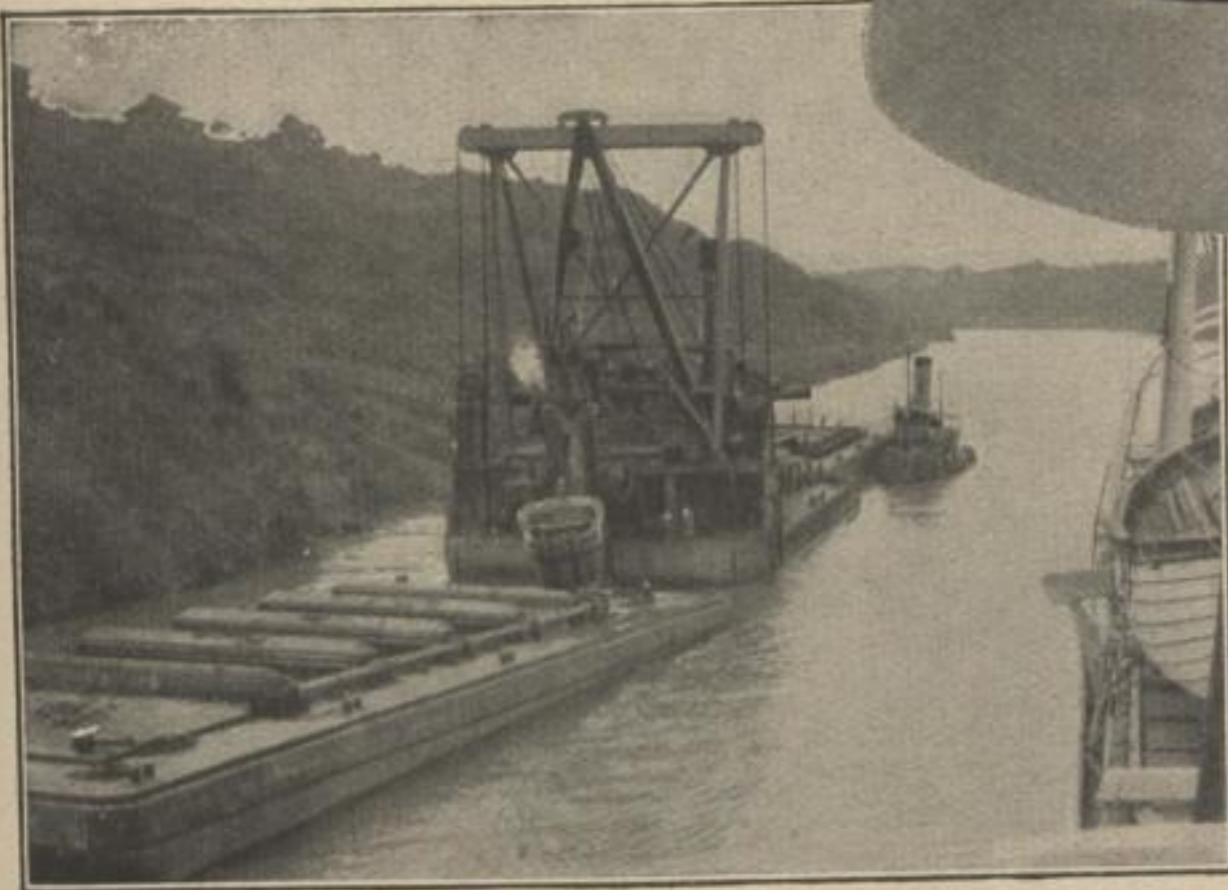
STEFAN LORANT



Benediktiner

„Ich möchte einen Benediktiner haben!“ Der Ober bringt ein Glas Likör, und Sie sind darüber gar nicht ungehalten. Im Gegenteil, Sie finden es ganz in Ordnung. In Wirklichkeit aber müsste er, wollte er Ihren Wunsch strikte befolgen, einen lebendigen Mönch auf den Tisch stellen. — Der Begriff des Wortes ist verschoben, verrutscht. Man versteht darunter ganz et-

was anderes, als es ursprünglich bedeutete. — Wenn Sie einen Raglan oder einen Ulster kaufen wollen, fällt Ihnen bestimmt nicht ein, dass Lord Raglan, nach dem Ihr Überzieher getauft ist, ein Admiral war, und Ulster eine Provinz in Irland ist, oder dass der schwarzweiss gewürfelte Stoff Pepita den Namen der berühmten spanischen Tänzerin trägt. Ihr Panamahut hat nichts mit dem Panamakanal zu tun, Ihre Ottomane sehr wenig mit den Türken. Und die Römer sahen bestimmt ganz anders aus als Ihr geschliffenes Weinglas . . .



Panama

Diese Namensübertragung lässt sich in den wenigsten Fällen logisch begründen. Die meisten Persönlichkeiten stehen in fast gar keinem Zusammenhang mit den nach ihnen benannten Begriffen. Eine Schillerlocke hat der